Hächler
Gruppe

DER HÄCHLER

News der Hächler-Gruppe | Ausgabe Nr. 2-2025

Bau, Umwelt und Immobilien

NILO AG ÜBERNIMMT DIE HÄCHLER SCHREINEREI

Bau, Umwelt und Immobilien

MEHR ENERGIE DANK SAUBEREN PV-ANLAGEN

Bau, Umwelt und Immobilien

EINSÄTZE FÜR DIE BERUFSBILDUNG

LEIDENSCHAFT UND BEGEISTERUNG SCHLÄGT GELD

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Ich habe schon öfters an dieser Stelle geschrieben, wie wichtig uns bei der Hächler-Gruppe Leidenschaft, Begeisterung, Freude und Dynamik sind. Bei uns haben wir diese Eigenschaften als ganz wichtige Erfolgsfaktoren identifiziert. Eine dynamische und wertschätzende Firmenkultur ist aus unserer Sicht die entscheidende Grundlage für die Weiterentwicklung unserer Hächler-Gruppe. Gerade jüngere Personen sagen offen, dass sie selbstverständlich einen guten und fairen Lohn erwarten, aber dieser nicht an der ersten Stelle für ihre Entscheidungsfindung steht. Weiche Faktoren wie Anerkennung, Sinnhaftigkeit, Freude, Gestaltungsmöglichkeiten, Selbstständigkeit, Teamgeist usw. sind wesentlich wichtiger. Völlig unerwartet erhielt ich im Sommer die ultimative Bestätigung für unsere eigenen Beobachtungen. Ich verfolgte ein grossartiges Sportereignis. Die UEFA Women's EURO 2025 in der Schweiz hat mich und viele Zuschauer begeistert. Ich sah grenzenlose Leidenschaft, Begeisterung, Teamgeist und Freude bei den Spielerinnen. Diese Leidenschaft hat sich dann automatisch auf die Zuschauer übertragen. Die eigene Leidenschaft mit den «Kunden» teilen, das ist die Königsdisziplin für jedes Team, egal ob als Fussballmannschaft oder als Unternehmen. Ich habe mich dann erkundigt, wie hoch der durchschnittliche Lohn von Profifussballerinnen ist. Im Durchschnitt haben weibliche Fussballprofis wenige tausend Franken Einkommen im Monat. Natürlich gibt es einige internationale Superstars, die sehr hohe Einkommen haben, aber bei den meisten reicht es mehr schlecht als recht zum Leben. Viele der Sportlerinnen arbeiten sogar noch neben dem Profitraining, um sich den Lebensunterhalt finanzieren zu können. Diese Mehrheit der Fussballerinnen würde vermutlich mehr verdienen, wenn sie irgendeinen anderen Job machen würden. Aber die Leidenschaft gewinnt!

Und das ist doch der Beweis schlechthin. Nicht das Geld macht Erfolge, sondern der Teamgeist und die gemeinsame Leidenschaft. Das Geld, und das wird auch bei den Fussballerinnen so sein, kommt bei Erfolgen und wachsender Nachfrage durch die Fans ohnehin von selbst. Am Anfang steht aber auf keinen Fall das Geld. Was bedeutet das für uns? Jeder der nur des Geldes wegen bei uns arbeiten möchte, wird auch wieder gehen, wenn ein anderes Unternehmen ihm etwas mehr Geld bietet. Diejenigen, die unsere Kultur super finden und ein Teil der Hächler-Familie sein wollen, bleiben viele Jahre oder sogar Jahrzehnte bei uns. Selbstverständlich müssen wir gute und faire Löhne bezahlen. Gerade fällt mir mein allererstes mehrwöchiges Führungstraining ein, welches ich vor ca. 40 Jahren absolvierte. Eine These habe ich nie mehr vergessen: «Hände kannst du kaufen, aber Herzen musst du gewinnen». Exakt richtig! Das gilt heute noch genauso wie vor 40 Jahren.

Joachim Lorch
CEO Hächler-Gruppe

NILO AG AUS WETTINGEN ÜBERNIMMT DIE HÄCHLER SCHREINEREI

Die Schreinerei bildete gemeinsam mit dem Hächler Holzbau den Tätigkeitsbereich Holz. Nach dem Verkauf des Hächler Holzbaus per 1. April 2025 (Nachfolgeregelung), stellte sich die strategische Frage, ob die Schreinerei, mit Blick auf die Zukunft, noch richtig bei uns aufgehoben ist.

In den letzten Monaten haben wir mehrere Möglichkeiten intensiv geprüft. Letztendlich haben wir uns für einen Verkauf an die NILO Schreinerei Küchenbau AG aus Wettingen (nilo-ag.ch) per 1. September 2025 entschieden.

Unser Führungsteam Remo Bauer und Donik Bytyci unterstützen diese Entscheidung und setzen sich dafür ein, unser Team bei NILO erfolgreich zu integrieren. Alle 13 Mitarbeiter, die in ungekündigter Stellung waren, wurden von NILO übernommen und unsere Lernenden können ihre Ausbildung abschliessen. Um eine sanfte Integration zu ermöglichen, wird der Standort Turgi noch einige Monate in gewohnter Form weiter betrieben.

Wichtig war uns eine gute Lösung für unsere Mitarbeiter. Die hohe Kompetenz im Schreinerhandwerk, das gegenseitige Vertrauen, der familiäre Umgang und der ausgezeichnete Ruf haben den Ausschlag für einen Verkauf an NILO gegeben. Wir pflegen ohnehin seit vielen Jahren ein partnerschaftliches Verhältnis untereinander.

Diese Entscheidung bietet beiden Unternehmen gute Chancen für die Zukunft, da sich deren Stärken ergänzen. Beispielsweise kann NILO für die Hächler-Gruppe und deren Kunden Schreinerarbeiten ausführen.

Selbstverständlich werden alle alten und neuen Verpflichtungen eingehalten. Die laufenden und zukünftigen Aufträge werden, wie Sie es gewohnt sind, ordnungsgemäss realisiert. Ihre Ansprechpartner der Hächler Schreinerei sind weiter für Sie da.

Mit dieser Entscheidung ist die Bereinigung der Dienstleistungspalette innerhalb der Hächler-Gruppe abgeschlossen. Nun konzentrieren wir uns auf die Umsetzung neuer Ideen und den Ausbau in unseren Kernkompetenzen Bauen, Umbauen, Kanaltechnik, Flächentechnik und Immobilienentwicklung.

Joachim Lorch
CEO Hächler-Gruppe

Hächler
Schreinerei

TITELBILD

Das Titelbild zeigt die Franz Pfister-Lastwagen am Trucker & Country Festival in Interlaken. Lesen Sie dazu den Bericht auf der Seite 4.

FRANZ PFISTER TRUCKS IN INTERLAKEN

Die Franz Pfister AG war in diesem Jahr bereits zum 20. Mal am Trucker & Country Festival in Interlaken vertreten, dieses Jahr mit acht bunten Lastwagen.

Das Festival gehört mittlerweile zu den grössten seiner Art in Europa und zieht seit über 30 Jahren Fans des Wilden Westens an. Drei Tage lang verwandelte sich der Flugplatz Interlaken in eine stimmungsvolle Western-Hochburg mit Musik, Shows und eindrucksvollen Maschinen.

Ein besonderes Highlight war die Truck Meile: Mehr als 1000 polierte Trucks reihten sich in stolzer Formation auf. Die Truck Meile bot einen eindrucksvollen Anblick und die Gelegenheit zum Fachsimpeln mit ihren stolzen Besitzern.

Acht Fahrzeuge der Franz Pfister AG am Trucker & Country Festival in Interlaken.

Feiner Sprühregen aus unseren Tunnelreinigungfahrzeugen sorgte für Begeisterung.

Bei sommerlichen Temperaturen von über 30 Grad waren unsere Tunnelreinigungsfahrzeuge ein besonderer Publikumsmagnet. Mit ihrem feinen Sprühregen sorgten sie nicht nur für Abkühlung, sondern auch für staunende Gesichter.

FRANZ PFISTER

EINE MONKEY BAR FÜR DIE SCHULE WETTINGEN

Im Rahmen einer Projektwoche haben Schülerinnen und Schüler der Bezirksschule Wettingen eine besondere Herausforderung angenommen: den Bau einer eigenen Monkey Bar für den Pausenplatz.

Eine Monkey Bar, auch Street Workout-Park genannt, ist eine Form des kreativen Krafttrainings mit dem eigenen Körpergewicht. Typische Elemente sind Klimmzugstangen, Parallel-Barren, Hangelleitern und Sprossenwände.

Damit das Vorhaben gelingt, standen den Schülerinnen und Schülern unsere Profis von Hächler Umbau und Renovation tatkräftig zur Seite. Die Jugendlichen, die sich für das Thema Muskeltraining entschieden hatten, gruben mit Schaufel und Schubkarre die benötigte Fläche aus. Anschliessend übernahmen unsere Fachleute die Fertigstellung, betonierten die Fundamente und bereiteten alles für den Aufbau vor. Die Geräte selbst wurden von Sportgeräte-Spezialisten installiert, bevor zum Abschluss der spezielle Fallschutzbelag verlegt wurde.

Seit Beginn des neuen Schuljahres steht die Monkey Bar den Schülerinnen und Schülern zur Verfügung, als Ort für Sport, Bewegung und Spass in den Pausen.

Fabian Gauch
Bauführer Hächler Umbau und Renovation

Hächler
Umbau und Renovation

Teamwork von Schülern und Profis: Die Monkey Bar ist bereit für Sport und Spass.

MEHR ENERGIE DANK SAUBEREN PV-ANLAGEN

Saubere Solarmodule bringen mehr Leistung: Schon eine dünne Schicht aus Staub, Pollen oder Vogelkot kann den Energieertrag spürbar mindern. Die Franz Pfister AG sorgt mit ihrer professionellen Reinigung von Photovoltaikanlagen dafür, dass die Module wieder volle Leistung bringen.

Photovoltaikanlagen sind ein wichtiger Pfeiler der nachhaltigen Energiegewinnung. Damit sie jedoch langfristig effizient arbeiten, ist die regelmässige Reinigung entscheidend. Schon nach kurzer Zeit können Schmutzpartikel, Pollen, Vogelkot oder auch Laub die Module verschatten und den Energieertrag stark mindern.

Die Franz Pfister AG hat ihr Dienstleistungsangebot deshalb erweitert und bietet neu die professionelle Reinigung von Photovoltaikanlagen an. Mit speziell entwickelten Bürstensystemen werden die Solarmodule schonend, gründlich und umweltfreundlich gesäubert. So bleiben die empfindlichen Oberflächen geschützt, und die Anlage liefert wieder maximale Leistung. Regelmässig gereinigte Module sind weniger anfällig für dauerhafte Verschmutzungen oder Schäden durch Ablagerungen.

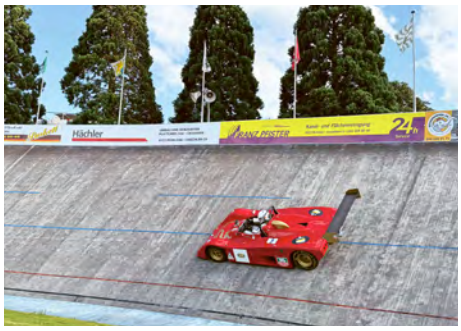
Thomas Guhl
Geschäftsführer Franz Pfister AG

Reinigung von Photovoltaikanlagen.
Links: vor der Reinigung / rechts: nach der Reinigung.

UNSERE EVENTS: EIN RÜCKBLICK IN BILDERN

In diesem Sommer durften wir gemeinsam mit unseren Kundinnen und Kunden wieder besondere Anlässe erleben.

Unsere Kundenevents boten für alle etwas. Bei Karl's kühne Gassenschau liessen wir uns von einer eindrucksvollen Show voller Kreativität begeistern. Die exklusiven Zoobesuche mit Führung durch den Elefantenpark oder die Lewa Savanne mit anschliessendem Abendessen brachten spannende Einblicke und genussvolle Momente. Und auch Fans historischer Rennwagen kamen bei Indianapolis in Oerlikon voll auf ihre Kosten.



UNSER EINSATZ FÜR DIE BERUFSBILDUNG

Die Förderung des Berufsnachwuchses liegt uns am Herzen, deshalb waren wir auch dieses Jahr an zwei wichtigen Anlässen in der Region präsent.

Am Anlass **«Schule trifft Wirtschaft»** erhielten knapp 80 Schülerinnen und Schüler spannende Einblicke in verschiedene Berufe: Maurer, Entwässerungstechnologe, Schreiner, Plattenleger und Zeichner. Beim Mauern, Plätteln oder Holzspiel-Bauen konnten sie ihr handwerkliches Geschick unter Beweis stellen. Auch das räumliche Vorstellungsvermögen wurde getestet, eine zentrale Fähigkeit für den Beruf des Zeichners. Unsere Entwässerungsexperten gaben Einblicke in den Beruf des Entwässerungstechnologen. Die Schüler und Schülerinnen durften einen Fräsroboter bedienen und im LKW Probe sitzen.

An der **«Aargauischen Berufsschau»** im Tägi Wettingen stellten wir gemeinsam mit dem Baumeisterverband den Beruf Maurer vor. Und unser Team von Kanal total zeigte an ihrem Stand, wie vielseitig und sinnstiftend die Arbeit als Entwässerungstechologe ist.

Mit voller Konzentration beim Spitzen.

Einblicke ins Fräsen am Stand der Entwässerungstechnologen.

Erste eigene Backsteine setzen an der Aargauischen Berufsschau.

EIN NEUES TRAMPOLIN FÜR DIE KINDER IM KLÖSTERLI WETTINGEN

Im Klösterli Wettingen konnte dank grosszügiger Spenden ein grosser Wunsch der Wohngruppen erfüllt werden: ein Inground-Trampolin.

Die Hächler-Gruppe unterstützt das Kinderheim Klösterli in unregelmässigen Abständen immer wieder gerne, so auch bei diesem Projekt. Unsere Handwerker von Umbau und Renovation haben im Sommer den fachgerechten Einbau des Trampolins übernommen. Nun steht das Trampolin bereit und sorgt bei den Kindern täglich für viel Spass und Bewegung.

Wir wünschen allen Kindern viel Freude am neuen Trampolin!

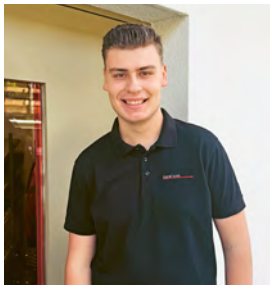
Michaela Vock
Marketing/Kommunikation

Hächler Gruppe

HERZLICHE GRATULATION ZUM LEHRABSCHLUSS

Asya Didem Akdeniz
Kauffrau EFZ
Ex Team AG Kanalservices

Gardian Alijevic
Entwässerungstechnologe EFZ
Ex Team AG Kanalservices



Evangelos Bgialas
Kaufmann EFZ
Hächler-Reutlinger AG

Yves Bolliger
Maurer EFZ
Hächler Hoch- und Tiefbau

David Egeric
Entwässerungstechnologe EFZ
Ex Team AG Kanalservices

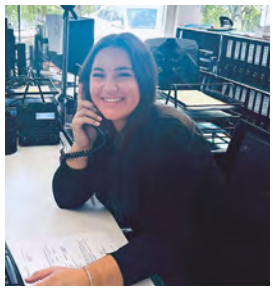
Fortunat Keller
Entwässerungstechnologe EFZ
Ex Team AG Kanalservices

Rojhat Önal
Entwässerungspraktiker EBA
Franz Pfister AG

Es fehlt:
Max Ternes
Entwässerungstechnologe EFZ
Hächler-Reutlinger AG
(kein Foto gewünscht)

UNSERE NEUEN LERNENDEN

Bibiana Balazova
Kauffrau EFZ
Excellence AG Kanal Service



Carina Burlakova
Kauffrau EFZ
Ex Team AG Kanalservices

Berat Demir
Entwässerungstechnologe EFZ
Excellence AG Kanal Service

Fabio Keller
Entwässerungstechnologe EFZ
Hächler-Reutlinger AG

Samuel Lopez
Entwässerungstechnologe EFZ
Ex Team AG Kanalservices

Jamie Jack Lynn
Entwässerungspraktiker EBA
Hächler-Reutlinger AG

Daniela Munz
Kauffrau EBA
Hächler-Reutlinger AG

Rojhat Önal
Entwässerungstechnologe EFZ
Franz Pfister AG

Ian Rünzi
Entwässerungstechnologe EFZ
Hächler-Reutlinger AG

WIR GRATULIEREN HERZLICH

40-Jahre-Jubiläum
01.06.2025 **Erwin Kälin**, Hächler AG Werkhof

35-Jahre-Jubiläum
08.05.2025 **Vito Corrado**, Hächler AG Fassaden
20.08.2025 **Johann Hanspeter Bona**, Hächler AG Hoch- und Tiefbau

30-Jahre-Jubiläum
01.04.2025 **Nazif Shala**, Hächler AG Hoch- und Tiefbau
16.05.2025 **Christian Zbinden**, Mäder AG Bauunternehmen

20-Jahre-Jubiläum
01.05.2025 **Goran Antic**, Hächler AG Umbau und Renovation

15-Jahre-Jubiläum
01.05.2025 **Boban Videnovic**, Ex Team AG Kanalservices
01.07.2025 **Stefan Saxer**, Hächler AG Umbau und Renovation

10-Jahre-Jubiläum
01.05.2025 **Jetmir Ahmeti**, Hächler AG Hoch- und Tiefbau
01.05.2025 **Silke Wassmer**, Bürgler AG Bauunternehmen
11.05.2025 **Vladimir Boskovic**, Ex Team AG Kanalservices

5-Jahre-Jubiläum
01.04.2025 **Kevin Laski**, Bürgler AG Bauunternehmen
01.05.2025 **Fabian Gauch**, Hächler AG Umbau und Renovation
01.05.2025 **Bekim Tairi**, Hächler AG Plattenbeläge
01.06.2025 **Stefan Haldimann**, Hächler AG Plattenbeläge
01.07.2025 **Dean Wyttenbach**, Hächler-Reutlinger AG

PENSIONIERUNGEN

Miguel Farofias, Hächler AG Fassaden
37 Jahre war Miguel Farofias bei Hächler (früher Wanner) tätig. Er arbeitete stets als Bauarbeiter. Ende April trat er in den wohlverdienten Ruhestand und zog zurück in seine Heimatstadt in Portugal, wo er nun seine Hobbys wie Spazieren, Wandern und Fischen geniesst.

Martin Bienek, Hächler AG Umbau und Renovation
Martin war seit 2004 Teil der Hächler AG und wurde Ende Mai 2025 pensioniert. Während all den Jahren war er mit Herzblut als Gipser tätig. Nach seiner Pensionierung freut er sich darauf zu reisen, die Freizeit zu geniessen und viel Zeit mit seinen Enkeln zu verbringen.

Franco Gualtieri,
Hächler AG Fassaden
Nach 35 Jahren bei Hächler Fassaden (früher Wanner) ist Franco Ende Mai in Pension gegangen. Sein grösstes Hobby ist die Familie. Zudem besitzt er ein Haus in Kalabrien, das er regelmässig besucht.

Manuel Antonio Pelica Borda D'Agua,
Hächler AG Umbau und Renovation
Per 31. August 2025 wurde Manuel Pelica nach 15 Jahren als Kundenmaurer pensioniert. Nach seiner Pensionierung ist er nach Portugal zurückgekehrt und geniesst die Zeit mit Kochen und Gartenarbeiten.

André Büecheler, Hächler AG Umbau und Renovation
Nach 16 Jahren als Polier für Bodenbeschichtungen bei der Hächler AG Umbau und Renovation wird André am 30. September 2025 pensioniert. Seinen Ruhestand wird André mit Wandern, Lesen und Städtereisen verbringen.

Susanne Attiger, Hächler AG
Nach 36 Jahren bei der Hächler AG verabschieden wir am 30. September 2025 Susanne Attiger in den Ruhestand. Susanne war ein fester Bestandteil unserer Bauadministration Hoch- und Tiefbau. Sie freut sich nun auf mehr Zeit mit Freunden, aufs Unterwegssein mit dem E-Bike und beim Skifahren sowie auf gelegentliche Reisen in den Norden.

Wir wünschen allen Pensionierten eine genussvolle Pension, viel Freude, Ruhe und vor allem Gesundheit.

Die Unternehmen der Hächler-Gruppe

BÜRGLER
Umbau und Renovation
Fassadenbau
Kundenarbeiten

mäder
Umbau und Renovation
Kundenarbeiten

Hächler
Hoch- und Tiefbau
Umbau und Renovation
Plattenbeläge

Fassaden
Bautenschutz
Umbau komplett

Hächler Immobilien

Hächler Verwaltung

EXCELLENCE KANAL SERVICE AG
Kanalunterhalt
Kanalinspektion
Kanalsanierung
Dichtheitsprüfung

EX TEAM Kanalservices
Kanalunterhalt
Kanalinspektion
Dichtheitsprüfung

FRANZ PFISTER
Kanalunterhalt
Kanalinspektion
Flächenreinigung
Tunnelreinigung

Kanal total Hächler-Reutlinger
Kanalunterhalt
Kanalinspektion
Kanalsanierung
Lüftungsreinigung

Kanal total Rohrrenova
Kanalsanierung

Kanal total Widmer
Kanalunterhalt
Kanalinspektion
Kanalsanierung

Impressum
«Der Hächler» versorgt Mitarbeitende, Kunden, Geschäftspartner und weitere Interessierte mit News von der Hächler-Gruppe. Auflage: 5500 Exemplare, 4 Ausgaben pro Jahr. Marketing und Redaktion: Michaela Vock, michaela.vock@haechler.ch. Hächler-Gruppe, Tägerhardstrasse 118, 5430 Wettingen, info@haechler.ch, haechlergruppe.ch